

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 5

Illustration: [s.n.]
Autor: Steiger, Ivan

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anekdoten- Cocktail

von N. O. Scarpi

Zu Van Gogh sagte ein Kenner:
«Solche Farben wie die auf ihren
Bildern habe ich in der Natur noch
nie gesehen.»

«Das ist ein Glück», erwiderte der
Maler. «Denn ich male das, was
ich sehe, und nicht das, was Sie
sehen.»

*

Kurz vor Beginn des Boxkampfes
sagte der Herausforderer ein wenig
nervös zu seinem Manager: «Ich
irre mich doch nicht? Meine Gar-
derobe ist gleich neben dem Ring,
nicht wahr?»

Wozu der Manager meint: «Was
liegt da an? Man wird dich schon
hintragen.»

Und das nennt man Sport.

*

Nach einem größeren Einbruch
fragt der Richter den Hehler:
«Und ist es Ihnen nicht aufgefal-
len, daß man Ihnen die Ware zu
so niedrigen Preisen angeboten
hat? Haben Sie nicht gemerkt, daß
es sich um gestohlene Ware han-
deln mußte?»

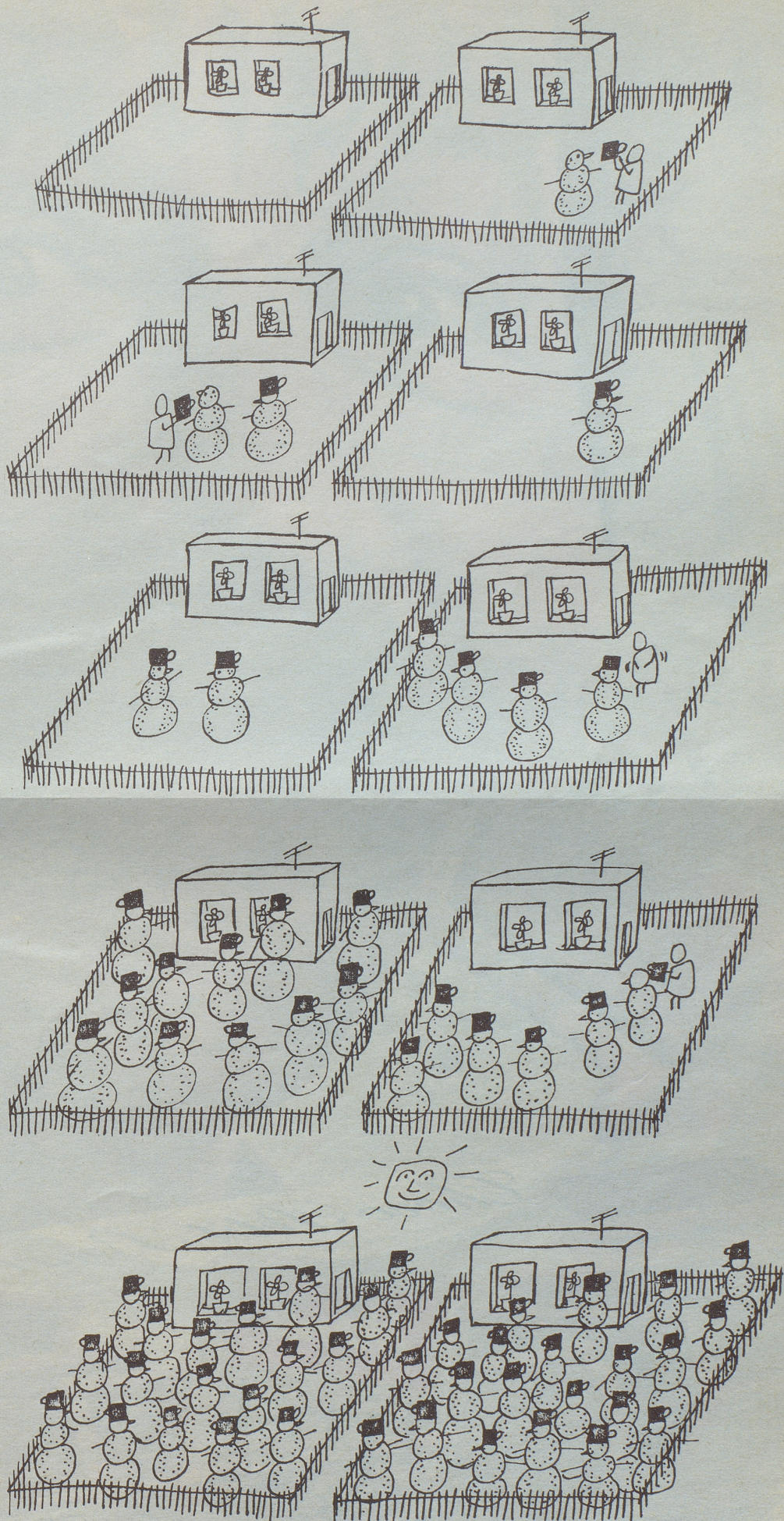
«Im Gegenteil», erwidert der Heh-
ler, «ich meinte, daß die Leute, die
solche Waren teuer verkaufen, die
wirklichen Diebe sind.»

*

Im alten Persien gab es ein Sprich-
wort, nach dem die Lüge, die ret-
tet, besser ist als die Wahrheit, die
schadet. Der König hatte einen
Sklaven zum Tode verurteilt. Der
Unglückliche überhäufte den Herr-
scher mit Reden in einer unbe-
kannten Sprache. Ein Höfling er-
klärte dem König, der Sklave habe
gesagt, das Paradies sei für jene,
die ihren Zorn bezwingen und den
Menschen verzeihen. Der König
war gerührt und begnadigte den
Sklaven.

Doch ein anderer Höfling erklärte,
man dürfe die Wahrheit nicht
entstellen. Der Sklave habe den
König verflucht.

«Ich ziehe die Lüge in diesem Fall»,
sagte der König, «der Wahrheit
vor, die du mir enthüllst.»



IVAN STEIGER



IMPORT: Berger & Co., 3550 Langnau